

[**Ofen**]pf. Pflaster um den Ofen, °OB, °NB, °OP, °SCH vereinz.: °*Ofapflosta* Vilzing CHA.

WBÖ III,73.

Mehrfachkomp.: [**Back-ofen**]pf., [**Bach-**] Pflaster um den Backofen, OB, NB, OP vereinz.: *as Bachofapflaschtr aus Schdoa, bei dö bössara Heisa aus Kelheima Platta* Peiting SOG.

WBÖ III,73.

†[**Oxykrozeum**]pf., [**Ochsenkruzi**]-: „das ... Emplastrum oxycroceum ... was die herrliche Wirkung hat, jedes Leiden abdorren und verkommen zu lassen, (vom Volke *Ochsenkruzi-Pflaster* genannt)“ BRENNER-SCHAEFFER Opf. Volksmed. 37.

SCHMELLER I,25.- Schwäb.Wb. V,100; Schw.Id. V,1261.

†[**Schwebe**]pf. best. Heilpflaster (→[*Schwebe*]-*tuch*): *Ein schweb pflaster mach also Tegernsee* MB 2.H.15.Jh. Cgm 731,fol.70^r.

SCHMELLER II,621.- LEXER HWb. II,1348.

[**Senf(t)**]pf. Heilpflaster aus Senf: °*Senfpflaster* „aus der Apotheke“ Mchn; *Senftpflaster und Latwerchenmuas Hat alls der Bada bei der Hand* DINGLER Handwerksleut 55.

WBÖ III,73; Schwäb.Wb. VI,3105.- DWB X,1,583.

[**Stein(e)**]pf. Pflaster aus Stein, °OB mehrf., Restgeb. vereinz.: *Schdoapflaschdan voa dar Haustür* Marschall MB.

M-12/41.

Mehrfachkomp.: [**Back-stein**]pf. Ziegelpflaster, OB vereinz.: *Baggstoapflasta* „meist in Küchen und Ställen“ Staudach (Achtental) TS.

DWB X,2,2137.

[**Stöck(e)lein**]pf. 1 Pflaster aus Rund- od. Kanthölzern, Steinen od. Fliesen, °OB, °NB, °OP vielf., °Restgeb. mehrf.: °*a Steggipflasta is a Pflasta aus kloane Steggi oder Feldbummerl* „Kieselsteinen“ Anzing EBE; °*as Stecklpflaster auf da Gred* „vor dem Haus“ Mallersdf; °*mia ham in Stoll a Stecklpflasta* Traidendf BUL.-S. Abb. 15.- 2 wie →[*Hennen-auge*]pf.2b, °Gesamtgeb. vereinz.: °*Stöcklpflaster* „Kopfsteinpflaster auf der Straße“ Gungolding EIH.

WBÖ III,73.- S-104115, W-23/20.

Mehrfachkomp.: [**Holz-stöcklein**]pf. Pflaster aus Rund- od. Kanthölzern, °OB, °NB vereinz.:

°*Holzstöcklpflaster* „z.B. in Stallungen“ Julbach PAN.

[**Straßen**]pf. 1 Pflaster auf der Straße, OB, NB, SCH vereinz.: *s Sträßnpfläusta is aus Granit* Mittich GRI.- 2 wie →*Pf.8b*, °OP, °SCH vereinz.: °*das is a richtigs Sträßnpflaster* Friedbg. WBÖ III,73.- DWB X,3,921f.- S-104114.

†[**Ulrichs**]pf. Heilpflaster aus Bleiweiß: *Ulrichs Pflaster* „(ein Bademittel) = Emplastrum cerussae“ BzAnthr. 13 (1899) 100.

[**Wund**]pf. 1 Heilpflaster für eine Wunde, OB, NB, OP, SCH vereinz.: *leg eam a Wundpflaster auf!* Wasserburg.- 2 übertr. wie →[*Trost*]pf.: *a Wundbflasdal hamans eam gebm Kötzing*.

WBÖ III,73; Schwäb.Wb. VI,979.- DWB XIV,2,2011.- S-27Q5^a.

[**Würfel**]pf. wie →[*Hennen-auge*]pf.2b, OB, NB vereinz.: *a Wüarföpflaschta* Ascholding WOR.

WBÖ III,73.- S-104115.

[**Ziegel**]pf. wie →[*Back-stein*]pf., OB, NB vereinz.: *Ziaglpflasta is um an Bachofa rum* Tözl.

[**Zug**]pf. Heilpflaster gegen Eitergeschwüre, °OB, OP vereinz.: *a Zuchpflästa iwalegn* Stadlern OVI; *Host du vorn a Zugpflasta und hintn an Druckverband, weilsd gar so rennst?* Altb.Heimatp. 53 (2001) Nr.18,24.

WBÖ III,73f.; Schwäb.Wb. VI,1319.- DWB XVI,438.

J.D.

Pflasterer, -ä-

M. 1 Pflasterer, Handwerker, OB, NB, OP vereinz.: *Bflasdara* Floß NEW; *Naa, i hoif net*

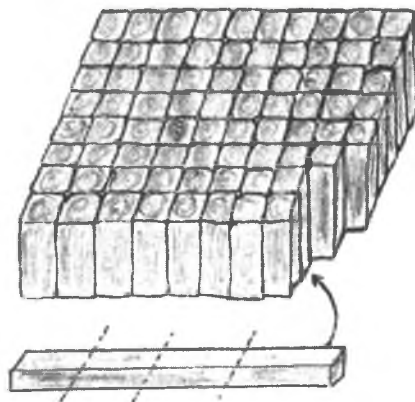


Abb. 15: *Stöckleinpflaster* aus Kanthölzern (Kemnathen PAR).